

Die Jubiläumsstiftung der Credit Suisse auf einen Blick

Die Jubiläumsstiftung der Credit Suisse nimmt gesellschaftspolitische Verantwortung wahr durch die Förderung der sozialen Wohlfahrt, der Kultur sowie der Wissenschaft. Im Zentrum stehen dabei Projekte von hoher Qualität, die Innovation, gezielte Wirkung und Nachhaltigkeit miteinander verbinden.

Jubiläumsvergaben 2006

Im Jahr 2006 erweiterte die Jubiläumsstiftung ihr langjähriges gesellschaftliches Engagement aus Anlass des 150-Jahr-Jubiläums der Credit Suisse. So unterstützte die Stiftung über hundert kulturelle und soziale Projekte in allen Regionen der Schweiz. Einige Beispiele: In Scharans (Domleschg) erhielten Schwerbehinderte einen Snoezelenraum, der ihnen optimale Sinnesanregung bietet, in Genf wurde das Vereinslokal der traditionsreichen Société des Vieux-Grenadiers rollstuhlgängig eingerichtet und auf dem Zugersee konnte dank dem Beitrag der Jubiläumsstiftung das Arbeitslosenschiff „Yellow“ weitergeführt werden. Im freiburgischen Mézières trug die Stiftung zur Restaurierung des Châteaus mit seiner Sammlung an historischen Tapeten bei. Entlang der Aare wurden vom Grimsensee bis Koblenz 150 Sitzbänke aufgestellt und dazu eine Wander- und Fahrradkarte publiziert. Die italienische Schweiz erhält in der Stadt Lugano eine Skulptur von Arnaldo Pomodoro. Zudem unterstützte die Jubiläumsstiftung die Stiftung Symphasis, die sich für die Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit in der Schweiz einsetzt.

Darüber hinaus realisiert die Jubiläumsstiftung selbst Projekte: Sie lancierte den „Credit Suisse Award For Best Teaching“, der an Hoch- und Fachhochschul-Lehrkräfte vergeben wird, die in besonderer Weise die Ausbildung der Studierenden fördern und unterstützen. Mit der Gründung der „Alfred-Escher-Stiftung“ soll die Forschung zu Alfred Escher wie zum Wirtschaftsliberalismus und zur Kulturgeschichte der Schweiz gefördert werden. Beim Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft erschien ein neues Grundlagenwerk über das Kunstschaffen in der Schweiz, das die zahlreichen Facetten der Kunst von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart darstellt.

Förderung junger musikalischer Spitzentalente

Mit dem Credit Suisse Young Artist Award und dem Prix Credit Suisse Jeunes Solistes werden herausragende junge Solistinnen und Solisten für ihre ausserordentlichen Leistungen ausgezeichnet. Die Preise werden von der Jubiläumsstiftung und Lucerne Festival, zusammen mit den Wiener Philharmonikern und der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, resp. der Konferenz Musikhochschulen Schweiz vergeben. Die aktuelle Preisträgerin, die Flötistin Aniela Frey, trat im Rahmen von „Lucerne Festival, Sommer“ am 21. August 2007 als Solistin im Konzert der Wiener Philharmoniker auf. Seit 2004 trägt die Jubiläumsstiftung zudem den Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb als Hauptpartnerin massgeblich mit. Dieser mit seiner Breitenwirkung in der Schweiz einzigartige Musikwettbewerb vereint in jedem Frühjahr über 900 jugendliche Amateure aus allen Landesteilen. Mit diesen Engagements unterstreicht die Jubiläumsstiftung ihr Anliegen, Elite und Nachwuchs gleichermassen zu fördern.

Kontakt: Janine Händel, Geschäftsführerin
Daniela Bertoli, Assistentin

Tel.: +41 44 333 32 42

E-Mail: csg.foundations@credit-suisse.com

Weitere Informationen: www.credit-suisse.com/foundation

2008.01.d

Hinweise zur Einreichung von Gesuchen

In welchen Bereichen engagiert sich die Jubiläumstiftung der Credit Suisse?

- Kultur
z.B. Förderung von jungen Talenten, Restaurierung von schützenswerten Objekten, Schaffung von bleibenden Werten für Institutionen mit öffentlichem Charakter (Sammlungen, Museen, Bibliotheken)
- Soziale Wohlfahrt
z.B. Unterstützung von Institutionen, die sich für die Lebensqualität von behinderten oder benachteiligten Menschen einsetzen, von Behindertenheimen, von Veranstaltungen mit überregionalem Charakter

Bei der Auswahl der Projekte stehen hohe Qualität sowie nachhaltige Wirkung im Vordergrund. Die Stiftung fokussiert ihre Engagements auf Vorhaben in der Schweiz.

In welchen Bereichen engagiert sich die Jubiläumstiftung der Credit Suisse nicht?

- Ausstellungen, Kongresse, Tagungen
- Theater-, Tanz-, Musiktheaterproduktionen, Konzerte
- Film-, Video-, CD-Produktionen
- Buchproduktionen (inkl. Dissertationen, Lizentiatsarbeiten und Festschriften)
- Werkaufenthalte und Ausbildungsgänge (Stipendien)
- Betriebskosten, Defizite
- Obliegenheiten der öffentlichen Hand

Welche Unterlagen sind mit einem Gesuch einzureichen?

- Projektbeschreibung
- Terminplan
- Finanzierungsplan unter Einbezug der Eigenleistungen
- Basisinformationen zum Gesuchsteller
- Jahresbericht/Jahresrechnung

Wann können Gesuche eingereicht werden?

- Empfohlene Einreichung und Vorevaluation der Gesuche:
Mai – August und November – Februar
- Vergabungen: zweimal jährlich, in der Regel im Frühjahr und im Herbst

Wo sind Gesuche einzureichen?

- Briefpost: Jubiläumstiftung der Credit Suisse,
Paradeplatz 8, CH-8070 Zürich
- E-Mail: csg.foundations@credit-suisse.com

Wer gibt bei Fragen Auskunft?

- Janine Händel, Geschäftsführerin
- Daniela Bertoli, Assistentin: Tel. +41 44 333 32 42
- E-Mail: csg.foundations@credit-suisse.com